

---

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Kommission für Integration	05.03.2020	öffentlich	Bericht

---

**Betreff:**

**Projekt „House of Resources,, – Abschlussbericht und Perspektiven**

**Anlagen:**

Projekt „House of Resources,, – Abschlussbericht und Perspektiven

---

**Bericht:**

Vom September 2016 bis Dezember 2019 führte das Inter-Kultur-Büro des Amtes für Kultur und Freizeit als einer von bundesweit 14 Standorten das vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge geförderte Modellprogramm „House of Resources“ zur Erprobung neuer Ansätze des bürgerschaftlichen Engagements im Bereich Integration durch.

Durch die Förderung des Bundesamts konnten in der Arbeit des Inter-Kultur-Büros neue Akzente gesetzt werden, die mit den dauerhaft zur Verfügung stehenden Ressourcen nicht möglich gewesen wären.

Schwerpunkt war die Weiterentwicklung und Professionalisierung des Engagements der Zielgruppen, insbesondere durch die Stärkung einer übergreifenden Vernetzung und Zusammenarbeit der Migrantenvereine untereinander sowie mit Künstler/-innen und Kulturschaffenden.

Der Abschlussbericht bilanziert die Erfolge des Projekts und benennt weiterhin bestehende Bedarfe.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	€	<b><u>Folgekosten</u></b>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**  
 (mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,  
 ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

## 2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

## 2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

## 3. Diversity-Relevanz:

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Das Projekt war Teil der Bemühungen um die interkulturelle Öffnung im Bereich bürgerschaftlichen Engagements und inter-/transkultureller Kulturarbeit im Sinne der Leitlinien zur Integrationspolitik.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- 
- 
-

